

Züri Rundschau

DIE WOCHENZEITUNG | Poststrasse 6 | 8610 Uster | Inseratenannahme und Redaktion Telefon 044 941 07 25 | info@zueri-rundschau.ch | www.zueri-rundschau.ch

Bösiger wahrt Meisterschaftschancen

Vor 55'000 begeisterten Zuschauern und bei herrlichem Sommerwetter verlief der 6. Lauf zur FIA European Truck Racing Championship im tschechischen Most für den Schweizer Titelverteidiger Markus Bösiger beinahe nach Wunsch. Mit 2 Siegen und 2 zweiten Plätzen holte sich er sich 54 von 60 möglichen Punkten. Einzig sein tschechischer Buggyra-Teamkollege David Vrsecky konnte ihm Paroli bieten.

Am Samstag hatte sich Vrsecky im Zeittraining knapp vor Bösiger die Pole sichern können. Die ärgsten Rivalen im Kampf um Meisterschaftspunkte, die beiden MAN-Piloten Antonio Albacete (ESP) und Jochen Hahn (GER), sicherten sich die zweite Startreihe. Beim fliegenden Start zum Quali-Race setzten sich die beiden Buggyra-Fahrer mit ihren blauen Freightlinern gleich souverän an die Spitze und führen schliesslich – Vrsecky vor Bösiger – einen überlegenen Doppelsieg nach Hause. Auf drei und vier kamen Albacete und Hahn ein. Und auch das abschliessende Championship Race sah einen überlegenen Start-Ziel-Sieg des Buggyra-Duos, und wieder hatte Vrsecky dabei knapp die Nase vorn. Und wie auch schon im vorherigen Rennen sicherten sich Albacete und Hahn erneut die weiteren Plätze vor einem weiteren MAN-Piloten, Chris Levett (GBR),



Bild: zVg

Mit 2 Siegen und 2 zweiten Plätzen verlief das Rennwochenende für Markus Bösiger (Mitte) sehr zufriedenstellend

der sich gegen den Österreicher Markus Altenstrasser (Renault) knapp durchsetzen konnte.

Am Sonntag wurden die Karten neu gemischt. Zunächst sah es so aus, als würde Vrsecky wieder das bessere Ende für sich haben. Im Zeittraining hatte er bis kurz vor Schluss erneut die Pole inne, doch dann setzte Bösiger zu einer letz-

ten schnellen Runde an. Im allerletzten Moment zog er noch an seinem Teamkollegen vorbei auf den ersten Startplatz. Die zweite Startreihe belegten wieder Albacete und Hahn.

Der Start zum Quali-Race war eine ganz sichere Angelegenheit für Bösiger, während Vrsecky sich kurzfristig einmal von Albacete überholen lassen musste. Bei Hahn platzte

schon anfangs ein Vorderreifen, bei Albacete löste sich ein Sensorkabel, beide konnten das Rennen nicht zu Ende fahren. So führen Bösiger und Vrsecky beinahe unbedrängt den dritten Buggyra-Doppelsieg des Wochenendes ein. Altenstrasser und Levett lieferten sich erneut einen erbitterten Zweikampf, und diesmal war der Österreicher der Glücklichere.

Im abschliessenden Championship Race mussten Albacete und Hahn wegen ihrer vorherigen Ausfälle aus der letzten Startreihe ins Rennen gehen. Bösiger und Vrsecky konnten sich völlig unbedrängt gleich vom Feld absetzen, der Spanier und der Deutsche mussten sich dagegen erst einmal durchs hintere Feld pflügen. Während Albacete dieses Unterfangen unbeschadet überstand, erwischte es Hahn ganz böse. Schon nach wenigen Hundert Metern wurde er von der Strecke gestossen, kollidierte mit einem weiteren Truck und blieb im Kies liegen. Im Laufe des Rennens konnte Albacete sich noch hinter Altenstrasser auf den vierten Rang vorkämpfen, vorn aber feierten Bösiger und Vrsecky erneut einen klaren Doppelsieg.

In der Gesamtwertung liegt Vrsecky mit 286 Punkten weiter an der Spitze, doch Bösiger (264) zog wieder an Albacete (246) vorbei, während Hahn (184) weiter an der vierten Position liegt.

Natürlich war die Teamwertung an beiden Tagen auch eine klare Angelegenheit für Buggyra mit Bösiger und Vrsecky. Der 7. Lauf zur Truceuropameisterschaft findet vom 13. bis 14. September im belgischen Zolder statt.

Mehr Infos: www.truckracing.de



Bild: zVg

Markus Bösiger führt vor seinem tschechischen Buggyra-Teamkollegen David Vrsecky das Feld an